

NÖ Landeswettbewerb 2019 „Familienfreundlicher Betrieb“

- Ziel des Wettbewerbs
- Wer kann teilnehmen?
- Teilnahme und Einreichfrist
- Bewertung und Jury
- Bewertungskriterien
- Preise und Prämierung
- Kontakt
- Kooperationspartner

1) Ziel des Wettbewerbs

Ziel ist es, Betriebe, die familienfreundliche Best-Practice-Maßnahmen implementieren und damit Familien maßgeblich unterstützen, einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen und auszuzeichnen.

2) Wer kann teilnehmen?

Zur Teilnahme eingeladen sind niederösterreichische Betriebe aus allen Branchen mit mindestens drei Beschäftigten. Die Siegerbetriebe werden aus folgenden Kategorien ermittelt:

- Private Wirtschaftsunternehmen bis 20 Mitarbeiter/innen
- Private Wirtschaftsunternehmen mit 21-100 Mitarbeiter/innen
- Private Wirtschaftsunternehmen ab 101 Mitarbeiter/innen
- Non-Profit-Organisationen
- Öffentlich-rechtliche Unternehmen

Die NÖ Siegerbetriebe 2017 können erst wieder am NÖ Landeswettbewerb 2021 teilnehmen.

3) Teilnahme und Einreichfrist

Der Wettbewerb startet am 10. Dezember 2019. Dazu steht ab sofort das Teilnahmeformular online zur Verfügung. Sobald Sie Ihren ausgefüllten Fragebogen online übermittelt haben, ist Ihre Teilnahme gesichert. Einreichfristende: 31. Jänner 2020.

4) Bewertung

Der online übermittelte Fragebogen umfasst die Kriterien Beschäftigungsformen, Arbeitszeitmodelle, Karenz und Wiedereinstieg, Weiterbildungsmöglichkeiten, familienfreundliche Maßnahmen sowie Informationspolitik und Unternehmenskultur. Die Analyse erfolgt nach einem Punktesystem analog den Staatspreis-Statuten.

Ergänzend beurteilt die Jury den Einsatz, der sichtbar die familiäre Situation der Beschäftigten verbessert. Unter Beachtung von Branche, Größe, Zusammensetzung und Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie von weiteren Faktoren im Unternehmensumfeld werden Aufgeschlossenheit und Kreativität bei der Entwicklung und Umsetzung von familienunterstützenden Maßnahmen berücksichtigt.

Mit den Betrieben, die in die engere Wahl zur Nominierung kommen, wird bei Bedarf ein Termin vor Ort vereinbart, bei dem auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Fragebogen interviewt werden. Eine unabhängige Jury ermittelt anschließend die Siegerbetriebe der einzelnen Kategorien sowie die zweit- und drittgerihten Betriebe.

5) Jury (Institutionen)

NÖ Familienland GmbH
 Amt der NÖ Landesregierung, F3 Allgemeine Förderung und Stiftungsverwaltung
 WKNÖ
 Industriellenvereinigung NÖ
 AMS NÖ
 AKNÖ
 Amt der NÖ Landesregierung, Gleichbehandlungsbeauftragte
 NÖN

6) Bewertungskriterien NÖ Landeswettbewerb 2019 „Familienfreundlicher Betrieb“

Beschäftigungsformen und Arbeitszeitmodelle:

Den Beschäftigten zu ermöglichen, die Arbeit auf familiäre Erfordernisse abzustimmen, ist für diese wesentlich, um Vereinbarkeit von Beruf und Familie als gelungen zu erleben. Das Angebot der Teilzeitarbeit gilt für alle Ebenen und beinhaltet Aufstiegschancen, Zugang zu Weiterbildungsangeboten oder künftiger Vollzeitbeschäftigung. Bewertet werden vor allem folgende Faktoren:

- Möglichkeiten zu Teil- bzw. Gleitzeit für Frauen und Männer
- Die Möglichkeit, Teilzeitarbeitsplätze in Vollzeitarbeitsplätze umzuwandeln und umgekehrt
- Flexible Arbeitsorganisation durch z.B. Jobsharing, Telearbeit, Heimarbeit, Altersteilzeit

Karenz und Wiedereinstieg

Unternehmen, die während der Karenz mit ihren karenzierten Beschäftigten den Kontakt halten, erleichtern diesen den Wiedereinstieg und setzen Maßnahmen, die Mütter und Väter gleichermaßen

unterstützen, Familie und Beruf bestmöglich vereinbaren zu können. Bewertet werden vor allem folgende Faktoren:

- Wiedereinstiegsquote
- Gleitender Wiedereinstieg durch z.B. Rückkehrgespräche, individuelle Unterstützungen, ...
- Möglichkeiten der Väterkarenz

Weiterbildung

Unter Berücksichtigung der betrieblichen und branchenspezifischen Situation können Unternehmen ihre Beschäftigten mit Familienpflichten bei der beruflichen Weiterentwicklung unterstützen. Bewertet werden vor allem folgende Faktoren:

- Weiterbildungsangebote des Unternehmens im Allgemeinen
- Weiterbildung für karenzierte Beschäftigte
- Berücksichtigung der familiären Bedürfnisse bei der Planung der Weiterbildung

Familienfreundliche Maßnahmen

Diese unterstützen die Beschäftigten bei der Organisation ihrer Familienpflichten wie Betreuung der Kinder oder pflegebedürftiger Angehöriger. Sie sind ein Zeichen für die Gleichstellung von Frauen und Männern im Unternehmen und zeigen nach außen ein aktives Eintreten für Familienförderung. Bewertet werden vor allem folgende Faktoren:

- freiwillige Zusatzleistungen, um das Familienbudget oder die Familienorganisation zu entlasten
- organisatorische und/oder finanzielle Hilfe bei der Kinderbetreuung
- organisatorische und/oder finanzielle Hilfe bei der Betreuung zu pflegender Angehöriger

Informationspolitik und Unternehmenskultur

Durch die Informationspolitik und Unternehmenskultur kennen und erleben die Mitarbeitenden familienfreundliche Maßnahmen und setzen die vielschichtigen Aspekte der Vereinbarung von Beruf und Familie sensibel um. Bewertet werden vor allem folgende Faktoren:

- eigene Ansprechpersonen für Frauen- und Familienfragen im Betrieb
- gleiche Entlohnung für Frauen und Männer in vergleichbaren Positionen
- Familienfreundlichkeit als Thema in allen betrieblichen Ebenen und Gremien

7) Preise und Prämierung

Alle Teilnehmenden erhalten eine Auszeichnung. Den Siegerbetrieben werden im Rahmen einer Festveranstaltung in St. Pölten attraktive Preise zur Umsetzung weiterer familienorientierter Angebote überreicht. Die drei Bestgereihten einer Kategorie werden in einer Festschrift sowie mittels Öffentlichkeitsarbeit vorgestellt und können am Staatspreis Familie & Beruf 2020 teilnehmen.

8) Kontakt

NÖ Familienland GmbH, Irene Stacher (Projektleitung), T: 02742 9005 13482 oder
Dipl.-Verw.ⁱⁿ (FH) Sybille Pöck, T: 02742 9005 13476, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten,
E: noe-familienland@noel.gv.at, www.noe-familienland.at

Informationen zum NÖ Landeswettbewerb unter www.noel-familienland.at/wettbewerb
Informationen zum Staatspreis Familie & Beruf 2020 unter www.familienfreundlichsterbetrieb.at

